



⑯ BUNDESREPUBLIK

DEUTSCHLAND



DEUTSCHES

PATENT- UND
MARKENAMT

⑯ Offenlegungsschrift

⑯ DE 198 22 343 A 1

⑯ Int. Cl. 6:

A 01 B 1/18

A 01 M 21/02

DE 198 22 343 A 1

⑯ Aktenzeichen: 198 22 343.9
⑯ Anmeldetag: 19. 5. 98
⑯ Offenlegungstag: 25. 11. 99

⑯ Anmelder:

Wendner, Wilhelm, 22393 Hamburg, DE

⑯ Erfinder:

gleich Anmelder

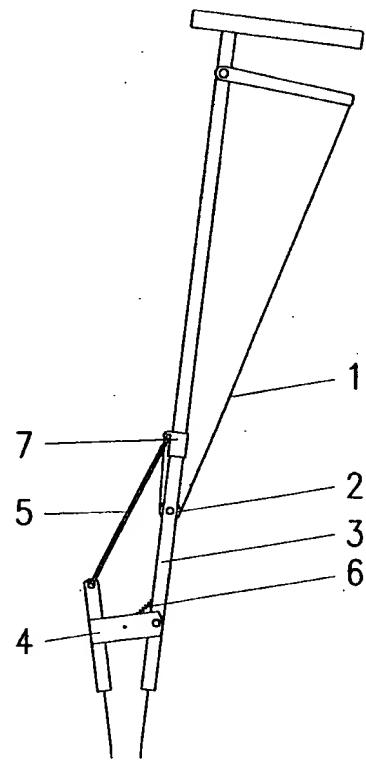
Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

⑯ Unkrautzange

⑯ Das Gartengerät soll ohne sperrige Teile der Mechanik im Greiferbereich sein, damit ungehindertes Arbeiten möglich ist.

Um die Greifermechanik ohne Sperrigkeit zu erstellen, wird der Handzug (1) mittels einer Rolle (2) am Stiel (3) umgelenkt und damit eine Schubstange (5) zum Antrieb des Greifers (4) betätigt.

Gerät zum Jäten von Unkraut.
Zeichnung der Seitenansicht.



DE 198 22 343 A 1

Beschreibung

Die vorliegende Erfindung betrifft eine Unkrautzange gemäß dem Oberbegriff des Anspruchs.

Unkrautzangen werden in den meisten Fällen mittels Winkelantrieb per Handzug betätigt. 5

Diese Bauweise kann wegen der Greifer-Antriebsteile in manchen Fällen die Benutzbarkeit einschränken. Außerdem können empfindliche bewegte Teile einer Verschmutzung ausgesetzt sein, weil sie sehr nahe am Boden sind. 10

Der Erfindung liegt deshalb das Problem zugrunde, den Greiferantrieb so zu gestalten, daß keine Sperrigkeit durch Antriebsteile entsteht, die Grefermechanik unanfällig einfach und hochgelegt ist und das Gewicht im Greiferebereich möglichst niedrig gehalten wird. 15

Dieses Problem wird durch die im Patentanspruch aufgeführten Merkmale gelöst.

Die mit der Erfindung erzielten Vorteile bestehen insbesondere darin, daß der ganze Greiferebereich schlank und ohne Sperrigkeit ist. Die beweglichen Teile befinden sich 20 oberhalb der Verschmutzungsgefahr. Auf diese Weise wird ungehindert es Arbeiten auch an engen Stellen ermöglicht.

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung ist in der anl. Zeichnung dargestellt und wird im folgenden näher beschrieben:

Es zeigt

Fig. 1 die Seitenansicht der Unkrautzange mit dem Handzug 1, der Umlenkrolle 2, dem Stiel 3, dem vorderen beweglichen Greifer 4 mit der Schubstange 5. Rückholfeder 6 30 gleitendes Verbindungsteil 7.

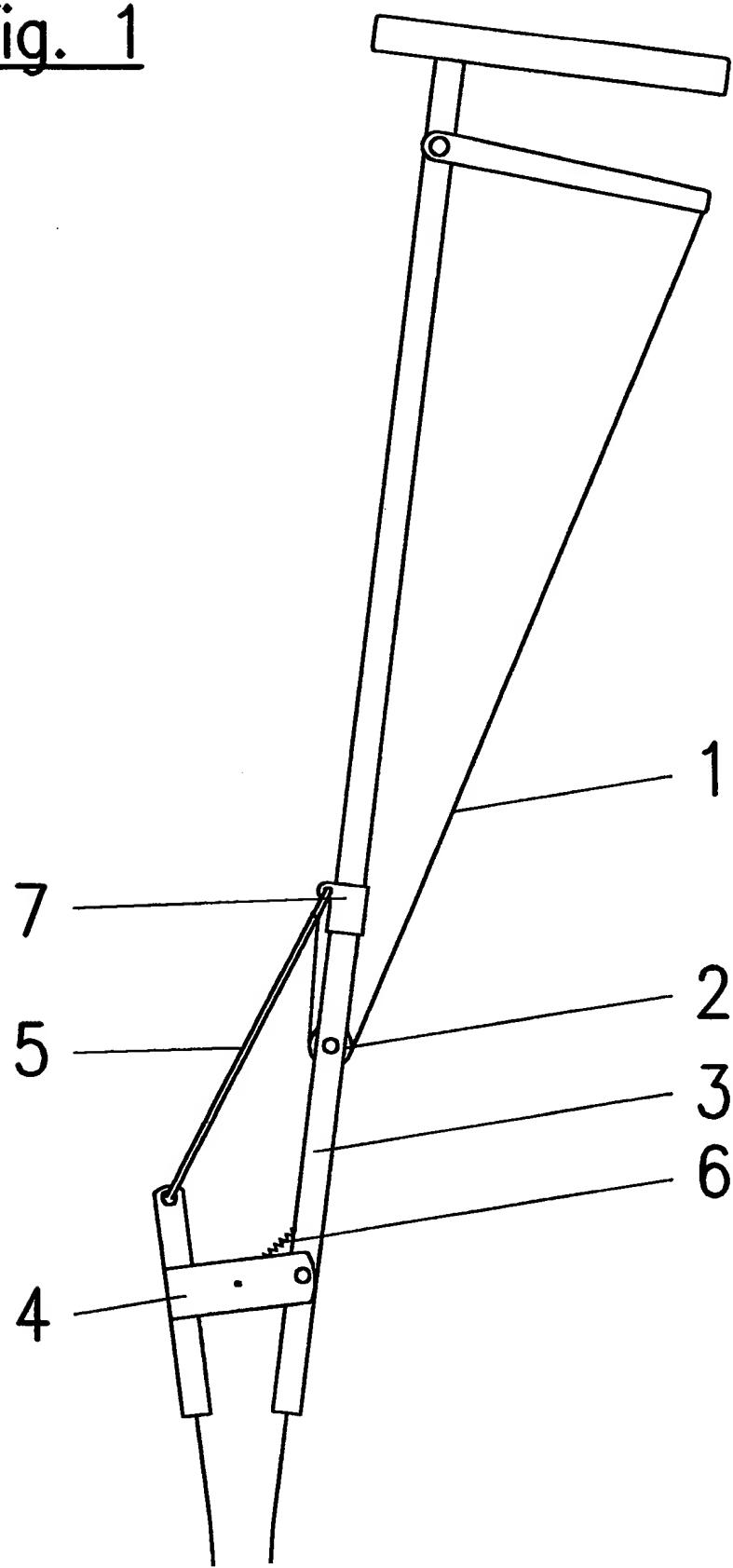
Patentansprüche**Unkrautzange**

mit aus Federstahldraht gebogenen und kantig ange- 35 schliffenen Greifern an geeignet langem Stiel, dadurch gekennzeichnet,

daß der Handzug (1) mittels einer Rolle (2) am unteren Teil des Stiels (3) von hinten nach vorn umgelenkt wird und so den beweglichen Greifer (4) mit einer gelenkig 40 zwischen Zug (1) und Greifer (4) angebrachten Stange (5) per Schub betätigt.

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

- Leerseite -

Fig. 1

DERWENT-ACC-NO: 2000-014448
DERWENT-WEEK: 200002
COPYRIGHT 1999 DERWENT INFORMATION LTD

TITLE: Weed plucking device with new design of gripping mechanism

INVENTOR: WENDNER, W

PATENT-ASSIGNEE: WENDNER W[WENDI]

PRIORITY-DATA: 1998DE-1022343 (May 19, 1998)

PATENT-FAMILY:

PUB-NO	PUB-DATE	LANGUAGE
PAGES	MAIN-IPC	
DE 19822343 A1	November 25, 1999	N/A
003	A01B 001/18	

APPLICATION-DATA:

PUB-NO	APPL-DESCRIPTOR	APPL-NO
APPL-DATE		
DE 19822343A1	N/A	1998DE-1022343
May 19, 1998		

INT-CL_(IPC): A01B001/18; A01M021/02

ABSTRACTED-PUB-NO: DE 19822343A

BASIC-ABSTRACT: NOVELTY - The operating string (1) is joined to a lever at the top of the handle (3) and is guided around a return pulley

(2) at the bottom.

When the lever is lifted the string (1) pulls at a rod (5), movable attached to a slide (7) with its top and to the movable part of the gripping mechanism (4) at the bottom. The tip of the movable part moves towards the tip of a stationary part forming a pair of tweezers (4) for the removal of the weed.

USE - The new mechanism can be used for a weed picking device.

ADVANTAGE - The new design of a weed plucking device is of a slim shape and is easy to clean.

DESCRIPTION OF DRAWING(S) - The drawing shows a side view of the device.

operating string 1

return pulley 2

handle 3

gripping mechanism 4

rod 5

return spring 6

slide 7

CHOSEN-DRAWING: Dwg.1/1

TITLE-TERMS:
WEED PLUCK DEVICE NEW DESIGN GRIP MECHANISM

DERWENT-CLASS: P11 P14

SECONDARY-ACC-NO:
Non-CPI Secondary Accession Numbers: N2000-011263